



Hochschule Augsburg University of Applied Sciences

Institut für Bau und Immobilie

Holzbau 19

INNOVATION MEHRGESCHOSSIGER HOLZBAU: DER PRINZ-EUGEN-PARK MÜNCHEN
TAGUNG MIT FACHAUSSTELLUNG AM FREITAG, 22. FEBRUAR 2019
IN DER HANDWERKSKAMMER FÜR SCHWABEN, AUGSBURG

INNOVATION MEHRGESCHOSSIGER HOLZBAU: DER PRINZ-EUGEN-PARK MÜNCHEN

Mit dem Einsatz von Holz für den Rohbau werden höchste ökologische Anforderungen an Gebäude erfüllt. Die technologische Weiterentwicklung des Holzbaus ermöglicht zudem mehrgeschossiges Bauen. Insgesamt liegt Holzbau im Trend und erfreut sich weiter steigender Beliebtheit. Er bedarf jedoch besonderen Know-hows in Planung und Ausführung, sei es im Architektenentwurf, in der Tragwerksplanung, im Brandschutz oder in der Vorfertigung.

In der ökologischen Mustersiedlung Prinz-Eugen-Park in München entstehen derzeit zahlreiche innovative mehrgeschossige Wohnungsbauten in Holz.

Die Tagung gibt die besondere Gelegenheit, diese kennenzulernen und mit den jeweils mitwirkenden Planern und Ausführenden die besonderen Herausforderungen und Lösungsansätze zu diskutieren, sei es aus der Perspektive der Architekturplanung, des Tragwerks, des Brand-, Feuchte- und Schallschutzes, der Ausführung sowie bezüglich des ökologischen Gesamtkonzepts.

In Kooperation mit:



Eine Initiative der Studiengemeinschaft Holzleimbau

Bayerische Architektenkammer



Teilnahmegebühren:

- 260 Euro** Teilnahmegebühr einschließlich Tagungsunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken
- 180 Euro** Teilnahmegebühr für Absolventen der Hochschulen Augsburg und München (nach Vorlage Abschlusszeugnis)
- abzgl. 40 Euro** Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis zum 31.12.2018
- abzgl. 40 Euro** Rabatt für persönliche Mitglieder der Architekten- und Ingenieurekammern und folgender Verbände (nicht kumulierbar):
Netzwerk Holzbau im Wirtschaftsraum Augsburg,
Landesinnungsverband des Bayerischen Zimmererhandwerks,
BDB Bund Deutscher Baumeister

Sonderkonditionen für Studierende auf Anfrage

Anmeldung unter www.hs-augsburg.de/ibi

Tagungsort:

Handwerkskammer
für Schwaben
Siebentischstraße 52 – 58
86161 Augsburg

Tagungsorganisation:

Hochschule Augsburg
Institut für Bau und Immobilie
Katrin Freitag
An der Hochschule 1
86161 Augsburg
Tel. +49 821 5586-3604
Fax +49 821 5585-3149
katrin.freitag@hs-augsburg.de

Holzbau 19

INNOVATION MEHRGESCHOSSIGER HOLZBAU: DER PRINZ-EUGEN-PARK MÜNCHEN
TAGUNG MIT FACHAUSSTELLUNG AM FREITAG, 22. FEBRUAR 2019
IN DER HANDWERKSKAMMER FÜR SCHWABEN, AUGSBURG

VORTRAGENDE

Markus Bernhard, Dipl.-Ing.

- geschäftsführender Gesellschafter IngPunkt Ingenieurgesellschaft für das Bauwesen mbH, Augsburg
- Prüflingenieur für Standsicherheit (Holzbau und Metallbau)
- ö. b. u. v. Sachverständiger für Holzbau, Stahlbetonhochbau, Mauerwerksbau

Annette Hafner, Prof. Dr.-Ing.

- Juniorprofessorin Ressourceneffizientes Bauen, Ruhr-Universität Bochum
- Mitglied im wissenschaftlichen Beirat für Waldpolitik des BMEL
- Mitglied der Steuerungsgruppe Charta für Holz 2.0

Josef Huber, Dipl.-Ing.

- seit 1991 geschäftsführender Gesellschafter HUBER & SOHN GMBH & Co. KG, Bachmehring
- ehrenamtliche Tätigkeit in Gremien der IHK München-Oberbayern, des ift Rosenheim, der Hochschule Rosenheim und des Clusters Forst und Holz in Bayern

Ulrike Klar, Dipl.-Ing. Architektin

- Stadtdirektorin
- Leiterin Stadtanierung und Wohnungsbau im Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Landeshauptstadt München

Stefan Mayerhofer, Dipl.-Ing. Architekt und Stadtplaner

- Geschäftsführer dressler mayerhofer rössler architekten und stadtplaner gmbh, München
- 2003 bis 2008 Forschungs- und Lehrtätigkeit an der TU München

Michael Merk, Dr.-Ing.

- Leiter der Prüfstelle Holzbau am Materialprüfungsamt für das Bauwesen der TU München
- Lehre und Forschungstätigkeiten am Lehrstuhl für Holzbau und Baukonstruktion der TU München
- 2008 Gründung des Ingenieurbüros FIRE & TIMBER .ING GmbH, München

Konrad Merz, Dipl.-Ing. (FH)

- Geschäftsführer merz kley partner, Dornbirn/Österreich
- Tragwerksplaner

Tagungsbeirat:

Prof. Dr. François Colling, Prof. Wolfgang Huß,
Prof. Dr. Elisabeth Krön, Katrin Freitag

PROGRAMM

- 08:30 – 09:00** Check-in und Fachausstellung
- 09:00 – 09:10** Eröffnung und Einführung in die Tagung
- 09:10 – 09:15** **Grußwort der Bayerischen Architektenkammer**
Dipl.-Ing. Architekt Frank Lattke
- 09:15 – 09:50** **Vorstellung des Konzepts Prinz-Eugen-Park**
Dipl.-Ing. Architektin Ulrike Klar
- 09:50 – 10:25** **Bilanzierung und Förderung nachwachsender Rohstoffe**
Prof. Dr.-Ing. Annette Hafner
- 10:25 – 11:00** **Pause** – mit begleitender Fachausstellung
- 11:00 – 11:35** **Hochverdichteter Holzbau – Atrium- und Punkthäuser im Prinz-Eugen-Park**
Dipl.-Ing. Architekt Stefan Mayerhofer
- 11:35 – 12:10** **Tragsysteme für den mehrgeschossigen Holzbau – Projekte des Prinz-Eugen-Parks aus der Sicht des Prüflingenieurs**
Dipl.-Ing. Markus Bernhard
- 12:10 – 13:15** **Mittagspause**
Buffet und Fingerfood – begleitende Fachausstellung
- 13:15 – 13:50** **Brandschutzkonzepte – Anforderungen und Lösungen im mehrgeschossigen Holzbau**
Dr.-Ing. Michael Merk
- 13:50 – 14:25** **Projektbericht – Planung, Vorfertigung und Montage von Wohnanlagen in Holzbau- und Hybridbauweise**
Dipl.-Ing. Josef Huber
- 14:25 – 14:45** **Pause** – mit begleitender Fachausstellung
- 14:45 – 15:10** **Mehrgeschossiger Holzbau – Status quo und Werkbericht**
Dipl.-Ing. (FH) Konrad Merz
- 15:10 – 15:30** **Zusammenfassung und Verabschiedung**



Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences

Institut für Bau und Immobilie

Anmeldung Holzbau 19 am 22. Februar 2019

unter www.hs-augsburg.de/ibi oder per Fax an 0821 5586-3149

Titel, Name, Vorname

Telefon

Unternehmen

Fax

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail (Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail)

UST-ID-Nummer

Rechnungsadresse, falls abweichend

- Absolvent der Hochschule Augsburg*
 Ermäßigung als Mitglied* des/der

* Die Teilnahme erfolgt gemäß unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen, die Sie auf unserer Internetseite unter www.hs-augsburg.de/ibi finden.
* Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung bei der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau und der AKBW beantragt.

*Bitte fügen Sie entsprechende Nachweise bei.